komba gewerkschaft
Landesgeschäftsstelle
Braubachstr. 10
60311 Frankfurt/M.
Tel. 0177 7796 123
www.komba.de
www.komba-hessen.de

V.i.S.d.P.
Richard Thonius

Probleme bei der Berufsfeuerwehr Gießen

Im September 2017 wurde durch die Presse bekannt, dass es Probleme bei der Berufsfeuerwehr Gießen gibt. Danach planen einige Kolleginnen und Kollegen aus Unzufriedenheit über die aktuelle Situation, zu einer anderen Berufsfeuerwehr zu wechseln.

Die Stadt Gießen führt aus, ihr seien keine Probleme bekannt. Das ist uns unverständlich, steht doch der Personalrat mit der Stadt in Kontakt. Durch unsere Zusammenarbeit mit dem PR der BF Gießen wissen wir, dass dies ein ausgesprochen engagiertes Team ist, das seit Jahren unter anderem gegen die, in den Zeitungen genannten, Probleme kämpft. Bisher erfolglos.

Der Wunsch nach mehr Aus- und Fortbildung ist eines der Probleme. Als Gründe für ausgefallene Ausbildungseinheiten werden immer wieder ausweichende Begründungen der Dienststelle geliefert.
Wir als Gewerkschaft, erachten eine permanente, fachbezogene Aus- und Fortbildung die den Erfordernissen, der sich im ständigen Wandel befindlichen Anforderungen, für elementar. Die Qualität der Arbeit der Berufsfeuerwehr, der Arbeits- und Gesundheitsschutz und die Zufriedenheit der Belegschaft, auch in sozialen Belangen, sind hier wichtige Ziele für uns als Gewerkschaft und sollte es auch für die Dienststelle sein.

Der Wunsch der Kollegen, einen Dienst in einem 24-Std. Rhythmus zu leisten wird, ohne nachvollziehbare Argumente, immer wieder als nicht umsetzbar dargestellt, obwohl die meisten Feuerwehren in Europa diese Schichtsysteme eingeführt haben. Dies ist uns unverständlich, da es durch die Einführung eines geänderten Dienstplanes nach dem 24 Stunden Schichtsystemes, zu keiner Änderung der Dienstzeit und den darin enthaltenen Arbeitsanteilen kommt. Im Gegenzug, bietet der Wechsel eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dies sehen wir auch im Zusammenhang mit der Attraktivität eines Arbeitgebers im „Öffentlichen Dienst“ bei der zukünftig notwendigen Personalgewinnung.

Die Fachgruppe „Feuerwehr und Rettungsdienst“ der komba-Gewerkschaft in Hessen, bleibt mit dem Personalrat der BF Gießen in Kontakt, um ihm, falls erforderlich, weiterhin zur Seite zu stehen.

Klaus Gorissen
Vorsitzender FB „Feuerwehr u. Rettungsdienst“
komba-Gewerkschaft Hessen

Internet Links hierzu:
Gießener Zeitung (Onlinezeitung): http://t1p.de/dhh9
Gießener Allgemeine Zeitung: http://t1p.de/j8ua
hessenschau.de: http://t1p.de/hsvc

Presse – info